



Kinder

**Drehscheibe**

Bildung & Beratung

## **AUFSCHULUNGEN/FORTBILDUNGEN**

**FÜR KINDERBETREUUNGSPERSONEN**

### **PROGRAMM NOVEMBER & DEZEMBER 2018**

Wir bieten ein buntes Fortbildungsprogramm für Tageseltern, Kindergruppenbetreuer\*innen und andere Kinderbetreuungspersonen an, das sich aus berufsbegleitenden Seminaren unterschiedlicher Richtungen zusammensetzt. Unsere Referent\*innen sind Expert\*innen auf ihrem Gebiet, haben viel Erfahrung in der Wissensvermittlung und legen großen Wert auf den Praxisbezug und die unmittelbare Umsetzbarkeit ihrer Inhalte.

Die meisten unserer Seminare können nicht nur im Rahmen der Weiterbildungspflicht (20 Unterrichtseinheiten pro Jahr gemäß der Wiener Tagesbetreuungsverordnung WTBVO) besucht werden, sondern auch als Aufschulung nach der neuen WTBVO 2016 genutzt werden. Für die Aufschulung gibt es die Möglichkeit, bei WAFF und AMS um Förderung anzusuchen. Wir unterstützen Sie gerne bei Ihrem Förderantrag!

Weiterführende Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns auch über Ihre Anfrage per E-Mail ([bildung@kinderdrehscheibe.at](mailto:bildung@kinderdrehscheibe.at)) oder Telefon (01 / 585 64 36)!

**Für Anmeldungen und Kostenvoranschläge besuchen Sie bitte [bildung.kinderdrehscheibe.at](http://bildung.kinderdrehscheibe.at).**

**Bitte beachten Sie, dass wir unser Kursangebot laufend erweitern! Alle aktuellen Termine sowie die verfügbaren Plätze finden Sie auf [bildung.kinderdrehscheibe.at](http://bildung.kinderdrehscheibe.at). Hier können Sie sich für eine bessere Übersichtlichkeit unser Seminarprogramm nach Ausbildungsbereich, Monat oder in der Kalenderansicht anzeigen lassen. Etwaige Veränderungen des Kursprogramms behalten wir uns vor.**

**Bitte beachten Sie den jeweiligen Veranstaltungsort in der Seminarbeschreibung.**

**Wir freuen uns darauf, Sie bei uns im Bildungsforum begrüßen zu dürfen!**

# FORTBILDUNGEN / AUFSCHULUNGEN

## November & Dezember 2018

Stand 24.10.2018

### PÄDAGOGIK

Lernbeziehung: Mehr zu Eingewöhnung und Bindungstheorie (5 UE)

**Donnerstag, 08.11.2018 | 17:00 – 21:00 Uhr**

Reformpädagogische Ansätze im Arbeitsalltag (10 UE)

**Samstag, 10.11.2018 | 09:00 – 17:45 Uhr**

Gruppenspiele ohne Gewinner\*in (und Verlierer\*in) (10 UE)

**Sonntag, 18.11.2018 | 09:00 – 17:45 Uhr**

Kreativseminar: KinderKünstler\*innen (10 UE)

**Samstag, 24.11.2018 | 09:00 – 17:45 Uhr**

Spielgeschichten planen und durchführen (10 UE)

**Samstag, 24.11.2018 | 09:00 – 17:45 Uhr**

Waldorfpädagogik: Rhythmus und Wiederholung (10 UE)

**Samstag, 24.11.2018 | 09:00 – 18:00 Uhr**

Mehrsprachigkeit und Sprachfördermöglichkeiten in Kindergruppen (10 UE)

**Sonntag, 25.11.2018 | 09:00 - 17:45 Uhr**

Es war einmal ... Märchen machen Kinder stark! (10 UE)

**Samstag, 01.12.2018 | 09:00 – 17:45 Uhr**

Einstieg in die Motopädagogik (10 UE)

**Samstag, 01.12.2018 | 09:00 – 17:45 Uhr**

Die Kunst, mit gutem Gewissen NEIN zu sagen – nach Werten von Jesper Juul (10 UE)

**Samstag, 01.12.2018 | 09:00 - 17:45 Uhr**

Heute spielen wir Theater! (10 UE)

**Samstag, 01.12.2018 | 09:00 - 17:45 Uhr**

Sehen, hören, fühlen unter 3 – Wahrnehmungsförderung in der Kleinkindgruppe (10 UE)

**Sonntag, 02.12.2018 | 09:00 - 17:45 Uhr**

Müssen Eltern auch abgeholt werden? Gute Erziehungspartner\*innenschaft leicht gemacht! (5 UE)

**Dienstag, 11.12.2018 | 09:00 – 13:30 Uhr**

Was brauchen Kinder, um glücklich und gesund aufzuwachsen? Die Berücksichtigung der Grundbedürfnisse im pädagogischen Alltag (10 UE)

**Samstag, 15.12.2018 | 09:00 – 17:45 Uhr**

Bewegtes Sprechen: Sprachförderung durch Bewegung – auch ohne Bewegungsraum (10 UE)

**Samstag, 15.12.2018 | 09:00 – 17:45 Uhr**

Turneinheiten für kleine Räume und mit wenig Material (10 UE)

**Sonntag, 16.12.2018 | 09:00 – 17:45 Uhr**

## **PRINZIPIEN DES WIENER BILDUNGSPLANS**

Prinzipien des Wiener Bildungsplans und deren praktische Umsetzung (10 UE)

**Donnerstag & Freitag, 29.11. & 30.11.2018 | jeweils 17:00 – 21:00 Uhr**

## **METHODISCHER DIDAKTISCHER AUFBAU**

Portfolio – eine Entwicklungsdokumentation (10 UE)

**Samstag, 24.11.2018 | 09:00 - 17:45 Uhr**

Medien und Medienauswahl – gezielt Angebote vorbereiten (10 UE)

**Sonntag, 02.12.2018 | 09:00 - 17:45 Uhr**

## **ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE**

Neue Termine erst wieder 2019 (März) – Vormerkung per Mail an [bildung@kinderdrehscheibe.at](mailto:bildung@kinderdrehscheibe.at) möglich.

## **DIVERSITÄT**

Born this way? Diversität im Blick (10 UE)

**Samstag, 17.11.2018 | 09:00 - 17:45 Uhr**

Bubenarbeit in Theorie und Praxis (10 UE)

**Sonntag, 09.12.2018 | 09:00 - 17:45 Uhr**

## **PERSÖNLICHKEITSBILDUNG UND KOMMUNIKATION**

Teamarbeit – Elternarbeit – Zusammenarbeit: Gemeinsam besser zusammenarbeiten (5 UE)

**Donnerstag, 25.10.2018 | 17:00 – 21:00 Uhr**

I Am Happy I Am Good: Kooperation und soziales Verhalten bei Kindern (2 x 5 UE)  
**Donnerstag & Freitag, 13.12. & 14.12.2018 | jeweils 17:00 – 21:00 Uhr**

## RECHTLICHE UND ORGANISATORISCHE BELANGE

Derzeit keine Termine geplant. Bei Interesse können Sie sich gerne per Mail an [bildung@kinderdrehscheibe.at](mailto:bildung@kinderdrehscheibe.at) wenden.

## GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG

"Little Chefs" - Kochen mit Kindern, Kochen für Kinder! Ernährungswissenschaftliche Grundlagen und die Umsetzung im KiGru-Alltag (10 UE)  
**Samstag, 24.11.2018 | 09:00 - 17:45 Uhr**

### Lernbeziehung: Mehr zu Eingewöhnung und Bindungstheorie

**Datum:** Donnerstag, 08.11.2018

**Dauer:** 17:00 – 21:00 Uhr (5 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---

Was bedeutet Lernbeziehung? Warum weiß ich von einem Kind mehr und vom anderen weniger?

Um diese Fragen beantworten zu können werden wir uns im Seminar mit folgenden Inhalten, die mit dem Thema „Lernbeziehung“ in Verbindung stehen, beschäftigen:

- Lernbeziehung/ Ko-Konstruktion
- Selbsterfahrung und Reflexion
- Eingewöhnung und Bindungstheorie
- SCARF-Modell

Wir werden gemeinsam einen Leitfaden erarbeiten, mit dem Sie die Lernbeziehung zum Kind reflektieren können.

**Referentin:** **Michaela Reiger, BA**, ausgebildete Elementarpädagogin, Leiterin eines Kindergartens bei den Wiener Kinderfreunden, BA der FH "Sozialmanagement in der Elementarpädagogin"

---

### Reformpädagogische Ansätze im Arbeitsalltag

**Datum:** Samstag, 10.11.2018

**Dauer:** 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---

In der Geschichte der Pädagogik gab und gibt es viele Reformen\*innen, die mit ihren Ideen das Bild von Erziehung beeinflusst und verändert haben. Dieses Seminar bietet einen Überblick über wichtige Denker\*innen der Reformpädagogik wie Freinet, Steiner, Montessori, Wild, und viele mehr.

Neben der Vorstellung von Materialien für die Verwendung im pädagogischen Alltag bekommen Sie Impulse für reformpädagogisches Arbeiten in der täglichen Praxis. Zudem ist Zeit und Raum für praktisches Arbeiten mit Materialien vorhanden.

**Referentin:** **Claudia Weltin**, Elementarpädagogin, Kultur- und Sozialanthropologin

## Gruppenspiele ohne Gewinner\*in (und Verlierer\*in)

**Datum:** Sonntag, 18.11.2018

**Dauer:** 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---

In diesem Seminar werden spannende und kooperative Spiele beschrieben, bei denen empathisches Handeln im Vordergrund steht und die Vorteile des Teams erlebbar gemacht werden.

Bei den vorgestellten Spielen geht es meist nicht ums Gewinnen und Verlieren, sondern ums Spielen an sich, bei dem jede Person die Möglichkeit hat sich zu entwickeln, sich zu spüren, mit den anderen in Kontakt zu treten und sich ohne Leistungsdruck zu beteiligen!

Es geht um die Balance zwischen dem ICH und dem WIR. Dazu zählt sich durchzusetzen und Rücksicht zu nehmen, Kompromisse zu ertragen und gut zusammen zu arbeiten, Verantwortung zu übernehmen und sich gegenseitig zu helfen, zusammen Spaß zu haben und keine\*n auszulachen.

Fast alle der beschriebenen Spiele eignen sich für eine Gruppe ab sechs Personen und sind geeignet für Menschen im Alter von 10-99 Jahren.

***„Beim Spielen kann man einen Menschen in einer Stunde besser kennenlernen als im Gespräch in einem Jahr“***

*(Platon, antiker griechischer Philosoph)*

Wir werden fast alle Übungen praktisch erleben!

Zum Schluss wird das Erlebte noch einmal nachbesprochen und theoretisch untermauert, indem Sie die Grundlagen zum Aufbau und zur Planung einer Spieleinheit kennenlernen und wir noch mal die Einzelheiten eines kompetenten Spielleiters bzw. einer kompetenten Spielleiterin durchgehen und gemeinsam weiterführende Literatur besprechen.

**Referent:** **Till Spindler**, Dipl. Erlebnis- und Spielpädagoge, Studium Sportmanagement, Geschäftsführer von Kinderpartys.at und Eventkistl sowie Obmann des Vereins City Bound Wien

## Kreativseminar: KinderKünstler\*innen...Kleine Hände auf den Spuren großer Künstlerinnen und Künstler

**Datum:** Samstag, 24.11.2018

**Dauer:** 09:00 - 17:45 (10 UE)

**Ort:** Atelier POLYMORPH (1170 Wien, Paschinggasse 8/4/B5)

---



Neben Anregungen zu Kunstprojekten und pädagogischen sowie kunsttheoretischen Hintergründen werden praktische Umsetzungsmöglichkeiten in der täglichen Arbeit mit Kindern erarbeitet.

Durch das Kennenlernen von Künstler\*innen und ihren Werken können Sie nicht nur Ihr Repertoire an Gestaltungstechniken und ästhetischen Darstellungsmöglichkeiten erweitern, Sie sind auch zum Improvisieren und Umsetzen eigener Ideen eingeladen. Dies soll Impuls für Ihre praktische Bildungsarbeit mit Kindern sein.

Auch kann eine phantasiebetonte und spielerisch-experimentelle Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit in Gang gesetzt werden, die die Freude an bildnerischen Gestaltungsprozessen anregt.

### Inhalte:

- Theoretisches Grundwissen Kreatives Gestalten
- Kunsttheoretisches Hintergrundwissen großer Künstlerinnen und Künstler
- Einlassen auf künstlerische Werke und erarbeiten von Kunst als Impulse in der Arbeit mit Kindern

Das Ausprobieren einer Vielzahl an Ideen und Gestaltungstechniken, sowie auch Spielimpulse und Buchtipps werden uns durch einen kreativen Seminartag begleiten!

**Referentin:** **Sonja Pirak**, Dipl. Elementar- u. Hortpädagogin, Tagesmutter, Künstlerin, Dipl. Ganzheitliche Kunsttherapeutin, Leitung POLYMORPH

## Spielgeschichten planen und durchführen

**Datum:** Samstag, 24.11.2018

**Dauer:** 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Seminar- und Beratungszentrum Kornhäuslvilla (Ottakringer Straße 233, 1160 Wien)

---

Nach einer kurzen Einführung erleben wir sehr praxisnah eine von der Referentin zusammengestellte Spielgeschichte. Es wird gespielt, gerätselt und hoffentlich gelacht. Wer sich für dieses Seminar anmeldet, ist bereit in die Fantasiewelt eines Kindes einzutauchen und sich voll auf das Spielen einzulassen.

Anschließend erarbeiten wir theoretische Aspekte einer Planung für verschiedene Spielgeschichten.

Zum krönenden Abschluss erarbeiten Sie in Kleingruppen selbst eine Spielgeschichte!

Um auch eine Verbindung von der Theorie zur Praxis herzustellen, wird wie eingangs erwähnt nicht nur viel gespielt, sondern auch auf mögliche Probleme und Chancen bei der Durchführung in der Kindergruppe eingegangen - so fällt es Ihnen nach dem Seminar leicht, das neu Erlernete in Ihrem Arbeitsalltag umzusetzen!

Das Mitbringen von eigenen Spielideen zum Seminar ist von Vorteil, aber nicht Voraussetzung.

**Referentin:** **Katharina Spindler**, Elementarpädagogin, Spielpädagogin, Kindereventmanagerin, Geschäftsführerin von Kinderpartys.at



## Waldorfpädagogik: Rhythmus und Wiederholung

**Datum:** Samstag, 24.11.2018

**Dauer:** 09:00 – 18:00 Uhr (10 UE)

**Ort:** Kindergruppe Wichtelstube (Effingergasse 10/2, 1160 Wien)

---

Rhythmus und Wiederholung sind wesentliche Schwerpunkte der waldorfpädagogischen Erziehung. In diesem Seminar lernen Sie Grundlagen der Waldorfpädagogik kennen und erfahren theoretisch und praktisch, wie Sie Rhythmus und Wiederholung in Ihrer Erziehungsarbeit einsetzen können.

Was erwartet Sie in diesem Seminar?

- WAS ist Rhythmus?
- WO erleben wir Rhythmus (Natur, Kunst, Welt, Erziehungsarbeit)?
- WORIN liegt die Bedeutung von Rhythmus in der Erziehung und speziell in der Waldorfpädagogik?
- WIE und wo können wir Rhythmus und Wiederholung im Kindergarten (insbesondere im Waldorfkindergarten) erleben und wie wirkt er?

Sie erhalten Anregungen für die Gestaltung des Jahreszeiten-, Wochen- und Tagesrhythmus, für den Reigen und das kreative Freispiel.

Dieses Seminar ist Teil einer Reihe zu den Grundlagen der Waldorfpädagogik - jeder Teil ist auch einzeln buchbar! Die nächsten Termine finden im ersten Quartal 2019 statt - gerne können Sie sich bereits jetzt für die anderen Termine per Mail vormerken lassen!

1. RHYTHMUS und Wiederholung
2. VORBILD und NACHAHMUNG
3. Sinnvolles Spielmaterial / Das kreative FREIESPIEL und seine Bedeutung für das Kind im vierten Lebensjahr

**Referentin:** **Julia Acs, MA**, Waldorfpädagogik (Uni Krems), Waldorflehrerin, Kindergartenleiterin, Pädagogin

## Mehrsprachigkeit und Sprachfördermöglichkeiten in Kindergruppen

**Datum:** Sonntag, 25.11.2018

**Dauer:** 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---

**Sprachen öffnen Tore und schaffen Zugehörigkeit zu Gemeinschaften (Kany, 2007). Die Vielfalt an Sprachen in (Kinder)- Gruppen nimmt zu und der Ruf nach Deutschkenntnissen vor dem Schuleintritt wird lauter. Wie kann man diesem scheinbaren Widerspruch begegnen?**

In diesem Seminar werden grundlegende Erkenntnisse der Spracherwerbsforschung und Fremdsprachendidaktik, sowie der Entwicklungspsychologie im Hinblick auf sprachliche Entwicklung von mehrsprachig aufwachsenden Kindern präsentiert. Darauf aufbauend werden Bezüge zur praktischen Arbeit mit Kindern im Alter von 0-6 Jahren hergestellt, eigene Erfahrungen reflektiert und Fördermöglichkeiten für mehrsprachig aufwachsende Kinder erarbeitet.

### **Was erwartet Sie:**

- Sie erhalten einen Überblick über die Sprachentwicklung der 0-6-Jährigen
- Sie lernen Ihre eigene Rolle im Spracherwerbsprozess besser kennen
- Sie erwerben neue Ideen, Methoden und Materialien für Sprachförderung

Nach diesem Seminar können Sie Materialien und Angebote zur Förderung der Sprachkompetenz in Ihrem Arbeitsalltag umsetzen, zur jeweiligen Situation passend auswählen und gezielt einsetzen!

**Referentin:** **Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Kreuz, BA**, Elementarpädagogin, Auslandserfahrung in England, Studium der Unterrichtsfächer Englisch und Psychologie

### Es war einmal ... Märchen machen Kinder stark!

**Datum:** Samstag, 01.12.2018

**Dauer:** 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---

Wir beschäftigen uns im Seminar zu Beginn mit der Beschreibung von Märchen – was zählt zu Märchen, welche besonderen Merkmale gibt es, ... ?

Danach erkunden wir die Bedeutung von Märchen für (junge) Kinder: Warum etwa Märchen dem kindlichen Denken (Jean Piaget) entsprechen, welche psychische Wirkung sie haben können und warum sie eine Rolle in der Bewältigung von kindlichen Ängsten und Entwicklungsaufgaben spielen können. Auch neurobiologische Erkenntnisse von Gerald Hüther werden besprochen.

Natürlich setzen wir uns auch mit der Frage auseinander, welche Märchen für welches Alter geeignet sind und wie die pädagogische Vermittlungsarbeit und die Ausgestaltung von Märchen aussehen kann!

Dabei werden Spiele ausprobiert, die Märchen zum Thema haben.

#### In diesem Seminar

- erwerben Sie ein **Grundwissen über Märchen**,
- erhalten Sie **praktische Anregungen für die pädagogische Arbeit mit Märchen**,
- lernen Sie **Materialien zum Thema Märchen** kennen,
- erfahren Sie von der **Wirksamkeit und psychologischen Bedeutung von Märchen**,
- erfahren Sie, wie **Märchen bei der Bewältigung kindlicher Ängste und Lebensaufgaben** helfen können.

**Referentin:** **Mag.<sup>a</sup> Verena Niklas**, Elementarpädagogin, Kultur- und Sozialanthropologin, Trainerin in der Erwachsenenbildung, DaF/DaZ Trainerin. Seit 2014 Referentin für die Kinderdrehscheibe

## Einstieg in die Motopädagogik

**Datum:** Samstag, 01.12.2018

**Dauer:** 09:00 – 18:00 Uhr (10 UE)

**Ort:** Gleichgewicht Praxis (Dürergasse 6, 1060 Wien)

---

Motopädagogik und Psychomotorik sind Begriffe für einen pädagogischen Ansatz, der Erziehung durch Bewegung in den Mittelpunkt stellt. Es geht darum, über den Körper, die Bewegung und das Spiel (Wahrnehmen, Erleben und Handeln) das Kind in seiner Persönlichkeitsentwicklung zu fördern.

### Was erwartet Sie in diesem Seminar?

- Was ist Psychomotorik/ Motopädagogik? Erklärung und Geschichte
- Motopädagogik als Entwicklungsbegleitung
- Ziel der Motopädagogik: Entwicklung hin zu einem positiven Selbstbild
- Selbsterfahrung:
  - Körpererfahrung
  - Sozialerfahrung
  - Materialerfahrung
- Umsetzung in den Kindergruppenalltag

**Dieses Seminar ermöglicht Ihnen den Einstieg in die Motopädagogik und Psychomotorik. Sie lernen diverse Materialien und Spielkonzepte kennen und können das neu Erlernte so gut in Ihrer praktischen Arbeit umsetzen.**

**Referentin:** **Veronika Nuñez Oviedo**, Elementarpädagogin, Motopädagogin und Motogeragogin, Sensorische Integration und Wahrnehmungsförderung, Akademische Expertin für SI Mototherapie® und Motodiagnostik®

## Die Kunst, mit gutem Gewissen NEIN zu sagen – nach Werten von Jesper Juul

**Datum:** Samstag, 01.12.2018

**Dauer:** 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Kindergruppe Funny Kids (Barmherzigengasse 17/6/1, 1030 Wien)

---

Nicht nur den meisten Eltern, auch vielen Betreuungspersonen fällt es schwer, zu Kindern „nein“ zu sagen.

Die meisten sagen „ja“ - um Konflikten aus dem Weg zu gehen oder bei ihren Kindern populär zu sein.

Warum ist ein Nein wichtig – in der Kinderbetreuung, aber auch grundsätzlich für jede persönliche Beziehung, sei es eine Freundschaft oder eine Liebesbeziehung? Welche Formen vom Nein gibt es? Was sollten wir beim „Nein“-Sagen beachten?

Jesper Juul, dänischer Familientherapeut und Autor zahlreicher Bücher zu Familie und Erziehung, ist zu einem wichtigen Einfluss in der (Klein)kinderbetreuung geworden, der spannende Impulse für die Erziehungsarbeit liefert. Das Thema "NEIN" spielt eine große Rolle in seinem Werk.

Dieses Seminar unterstützt Sie dabei, mit sich selbst im Einklang zu sein und in ihrer Rolle als Betreuungs- und Bezugsperson weniger innerliche Konflikte zu verspüren.

**Referentin:** **Kujtime Rahmani**, Kindergruppenbetreuerin, Kindergruppenbetreiberin, Kinderyogatrainerin und Seminarleiterin bei Family Lab

### Heute spielen wir Theater!

**Datum:** Samstag, 01.12.2018

**Dauer:** 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Bildungsweg Zukunft (Hardeggasse 69-71/24, 1220 Wien)

---

#### Lernen Sie Theaterpädagogik in verschiedenen Varianten kennen!

Warum überhaupt Theaterpädagogik? Was können Kinder beim Theaterspielen lernen und erfahren? Und wie gehen Sie als Betreuer\*in am Besten an ein solches Projekt heran?

In diesem Seminar erfahren Sie u.a.

- wie Sie ein Theaterprojekt planen.
- welche Arten von "Darsteller\*innen" und Puppen es gibt.
- wie das klassische Kasperltheater funktioniert.
- welche neuen Methoden es gibt (z.B. "Theaterbox")
- und vieles, vieles mehr!

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit sowie Handpuppen und Fingerpuppen aller Art (wenn Sie welche haben)!

**Referentin:** **Beate Glatz**, BAKIP, ISO-zertifizierte Fachtrainerin, Kindergruppenbetreuerin, Leiterin von Kindergarten und Kindergruppe

## Sehen, hören, fühlen unter 3 – Wahrnehmungsförderung in der Kleinkindgruppe

**Datum:** Sonntag, 02.12.2018

**Dauer:** 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Bildungsweg Zukunft (Hardeggasse 69-71/24, 1220 Wien)

---

### „Kinder erleben die Welt mit allen Sinnen“ – was bedeutet das in der Kleinkindergruppen-Praxis?

In diesem Seminar geht es um den Bildungsbereich Wahrnehmung und die besondere Bedeutung der Wahrnehmungsförderung in der Arbeit mit 0-3-Jährigen. Welche Kompetenzen sollen eigentlich entwickelt werden?

Neben theoretischem Input und der Vermittlung von Methoden, wird es viel Platz für Reflexion und Austausch geben. Sie haben die Gelegenheit selbst Beispiele zu erarbeiten, die sie sofort in Ihrem Arbeitsalltag umsetzen können. Außerdem lernen Sie verschiedenste Spielvarianten und Materialien kennen und üben, Kinder im Spiel mit Material zu beobachten und über ihre Beobachtungen sprechen zu können.

Bitte bringen Sie 1 Dose Playdoh und Handschuhe (egal welche) mit!

**Referentin:** **Beate Glatz**, BAKIP, ISO-zertifizierte Fachtrainerin, Kindergruppenbetreuerin, Leiterin von Kindergarten und Kindergruppe

## „Müssen Eltern auch abgeholt werden?“ Gute Erziehungspartner\*innenschaft leicht gemacht!

**Datum:** Dienstag, 11.12.2018

**Dauer:** 09:00 – 13:30 Uhr (5 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---

Ein wesentlicher Teil in der Arbeit mit Kindern, macht die gute Beziehung zu den Eltern aus!

In diesem Seminar erfahren Sie, wie eine solche Beziehung aufgebaut und aufrecht erhalten werden kann:

- Erstkontakt & Eingewöhnung,
- Konflikte,
- Entwicklungsgespräche,
- Umgang mit Kritik,
- Elternabend,
- Gestaltung von Elterninformationen,
- Feedback geben und erhalten ...

**Sie erhalten die Gelegenheit, sich neues Wissen so anzueignen, dass Sie es unmittelbar in Ihrem Arbeitsalltag umsetzen können!**

**Referentin:** **Denise Zieser-Neumann, BA**, Dipl. Elementarpädagogin und Erziehungswissenschaftlerin, systemischer und NLP Coach, sowie pädagogische Fachberaterin der Wiener Kinderdrehscheibe



## Was brauchen Kinder, um glücklich und gesund aufzuwachsen?

**Datum:** Samstag, 15.12.2018

**Dauer:** 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---

*„Die elementaren Grundbedürfnisse der Kinder werden weder bei uns noch in anderen Ländern wirklich befriedigt“,*

haben Thomas B. Brazelton und Stanley I. Greenspan 2002 in ihrem Buch „Die sieben Grundbedürfnisse von Kindern“ provokant formuliert.

Was aber braucht es, um Kinder in ihren Grundbedürfnissen ernst zu nehmen und sie so in ihrer Entwicklung zu glücklichen, selbstbewussten, kreativen, intelligenten und körperlich und emotional gesunden Menschen zu unterstützen und zu begleiten?

Welche Grundbedürfnisse haben Kinder? Und wie können Sie in Ihrer Arbeit auf sie eingehen?

**Referentin:** **Mag.<sup>a</sup> Barbara Kainz**, Dipl. Trainerin für Wirtschafts- u. Sozialkompetenz, Tagesmutter, Säuglings-, Kinder-, Jugendlichen- und Elternberaterin, Baby Care Beraterin, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin

## **Bewegtes Sprechen: Sprachförderung durch Bewegung – auch ohne Bewegungsraum**

**Datum:** Samstag, 15.12.2018

**Dauer:** 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Seminar- und Beratungszentrum Kornhäuslvilla (Ottakringer Straße 233, 1160 Wien)

---

### **Die neue Methode Bewegtes Sprechen**

*Wenn Sprechen während der Bewegung stattfindet, unterstützt die Bewegung den Erwerb neuer Worte und Formulierungen des Kindes entscheidend.*

*Mit den Impulsen und Ideen der Kinder wurden spezifische Übungen entwickelt, die Sie in diesem Seminar erlernen können. Im Seminar reflektieren und erweitern Sie ihre bestehenden Bewegungsangebote im Hinblick auf das sprachfördernde Potenzial von Bewegung.*

*Die Methode ist in allen Raumformaten anwendbar. Ergänzend zum Bewegten Sprechen werden weitere Methoden der Sprachförderung durch Bewegung vorgestellt und erprobt.*

Alexandra Volk

In diesem Seminar lernen Sie verschiedene Möglichkeiten der Sprachförderung durch Bewegung kennen. Dabei ist kein eigener Bewegungsraum erforderlich: Auch im Gruppenraum oder in der Natur kann Sprachförderung spielerisch und rasch umgesetzt werden.

Die neue Methode Bewegtes Sprechen unterstützt das Kind lustvoll und dauerhaft im Erlernen des Deutschen und ist im pädagogischen Alltag an allen Orten durchführbar. Bewegtes Sprechen wurde von der Kursleiterin gemeinsam mit Kindern mit erhöhtem Sprachförderbedarf entwickelt. Alle Angebote sind ohne oder mit sehr geringfügigen Materialaufwand durchführbar.

**Referentin:** **Mag.<sup>a</sup> Alexandra Volk**, nach abgeschlossenem Studium der Psychologie Kursleitungen in professioneller Kundenkommunikation sowie langjährige Tätigkeit in Verkauf und Kundenservice. Seit 2015 selbständige Sprachpsychologin sowie Sprachförderin in der Elementarpädagogik.

## Turneinheiten für kleine Räume und mit wenig Material

**Datum:** Sonntag, 16.12.2018

**Dauer:** 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---

### Turneinheiten selbst planen und durchführen!

Im Kleinkindalter werden die motorischen Grundlagen für die weitere Entwicklung der Kinder gelegt. In diesem Seminar wird ein Repertoire an verschiedensten Grundlagen an Spielen und Übungen sowie Ideen für die Umsetzung erarbeitet.

Theoretisch beschäftigen wir uns vor allem damit, warum Bewegung als Bestandteil ganzheitlicher Bildungsprozesse zu begreifen ist und lernen etwas über das kindliche Lernen und die kindliche Entwicklung.

Wir erleben praktische Übungen für kleine Räume mit wenig Materialien. Alle Übungen verstehen sich als Impulse und fördern das kreative Tun der Kinder. So vielfältig und unterschiedlich die Entwicklungsphasen der Kinder sind, so verschieden und dynamisch kann die Ausführung der einzelnen Übungen sein. Nicht nur in der Praxis, sondern auch während des Seminars!

Zum Schluss erhalten Sie die Gelegenheit, den Aufbau eines methodischen Ablaufes und die Grundlagen zum Aufbau und zur Planung einer Turneinheit kennenzulernen und zu erarbeiten.

**Referentin:** **Katharina Spindler**, Elementarpädagogin, Spielpädagogin, Kindereventmanagerin, Geschäftsführerin von Kinderpartys.at



### Prinzipien des Wiener Bildungsplans und deren praktische Umsetzung

**Datum:** Donnerstag, 29.11.2018 & Freitag, 30.11.2018

**Dauer:** 17:00 – 21:00 Uhr (2 x 5 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---

Der Wiener Bildungsplan dient als Konkretisierung und Vorlage zur praktischen Umsetzung der in den Wiener Gesetzen festgelegten Aufgaben von Kindebetreuungseinrichtungen.

Zusätzlich gibt es seit 2009 einen bundesländerübergreifenden BildungsRahmenPlan für elementare Bildungseinrichtungen in Österreich.

Die Bildungspläne bieten einen guten Orientierungspunkt in der täglichen pädagogischen Arbeit mit Kindern. Aber was alles genau enthalten sie? Wie sieht der Wiener Bildungsplan konkret aus? Gibt es inhaltliche Unterschiede zum BildungsRahmenPlan?

All diesen Fragen gehen wir in einer praktischen Auseinandersetzung mit dem Wiener Bildungsplan nach. Anhand von Beispielen werden die Teilnehmer\*innen des Seminars einzelne Punkte des Bildungsplans praktisch erarbeiten.

Zu all diesen Fragen tauschen wir uns aus – es wird Raum geben, eigene Erfahrungen und Fragen aus der Praxis einzubringen. Durch die intensive Auseinandersetzung mit den Inhalten Wiener Bildungsplans und des BildungsRahmenPlans reflektieren wir einerseits unser eigenes Erzieher\*innen-Verhalten, andererseits entstehen Anregungen und Ideen für eine gelungene, ganzheitliche Förderung unserer betreuten Kinder!

**Referentin:** **Katharina Spindler**, Elementarpädagogin, Spielpädagogin, Kindereventmanagerin, Geschäftsführerin von Kinderpartys.at

## Portfolio – eine Entwicklungsdokumentation

**Datum:** Samstag, 24.11.2018

**Dauer:** 09:00 - 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---

*„Im pädagogischen Sinn versteht man unter Portfolio eine zielgerichtete Sammlung von „Dokumenten“ (z.B. Werke von Kindern, Fotos, Beobachtungen). Es zeigt Prozesse, Entwicklungen und Veränderungen eines Kindes“  
(Fthenakis 2008:27).*

Jedes Kind soll in seiner Individualität wahrgenommen werden, damit es in seinem eigenen Rhythmus lernen kann.

- Das Bild vom Kind – das Rollenverständnis der PädagogIn und BetreuerIn
- Frühkindliches Lernen
- Die Beobachtung des Kindes
- Der Dialog mit dem Kind
- Kompetenzen aufzeigen und Lernwege sichtbar machen
- Die Lerngeschichte als Tool der Entwicklungsdokumentation

**Ziel:**

Sie lernen die Methode der Portfolioarbeit kennen und können diese in ihre tägliche Arbeit einfließen lassen. Die Portfoliomappe bildet eine gute Grundlage für die Vorbereitung und Durchführung von Entwicklungsgesprächen mit Eltern.

**Referentin:** Daniela Lengauer, Coaching und Training im elementarpädagogischen Bereich

## Medien und Medienauswahl – gezielt Angebote vorbereiten

**Datum:** Sonntag, 02.12.2018

**Dauer:** 09:00 - 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---



Die Arbeit des Kindes ist das Spiel. Somit ist es von Bedeutung, dass Kinder viele Möglichkeiten haben, im Freispiel ihren Bedürfnissen und Interessen nachzugehen. Als pädagogische Fachkraft ist es wesentlich, eine gute Balance zu finden zwischen dem Freispiel und angeleiteten Bildungseinheiten.

Eine strukturierte Beobachtung, Planung, Zielsetzung und Reflexion erleichtert es, zu erkennen,

- wo Kinder stehen,
- welche Bedürfnisse sie haben
- und wie mit pädagogischen Angeboten, Kinder im Zugewinn ihrer Kompetenzen unterstützt werden können.

Überlegungen zu sinnvollen Medien und Medieneinsatz und exemplarischen Planungen bzw. methodischem Vorgehen sollen anhand von Beispielen erarbeitet und reflektiert werden.

**Referentin:** **Birgit Weixelbaum, BA**, Elementar- und Hortpädagogin, Referentin und Workshopleiterin in der Erwachsenenbildung mit Schwerpunkt auf Früherziehung, Didaktik und Kindergartenpraxis

---

### Born this way? Diversität im Blick

**Datum:** Samstag, 17.11.2018

**Dauer:** 09:00 - 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---

Kinder sind vielfältig, genauso wie ihre Eltern. Diese Vielfalt möchten wir in diesem Seminar in den genaueren Blick nehmen. In kleinen Übungen setzen wir uns mit der Vielfalt in unserer Gesellschaft auseinander und diskutieren, wie das Kinder in ihren Haltungen unterstützen kann. Wir beleuchten gemeinsam, wie Kinder von klein auf begleitet werden können, damit sie ein breites Spektrum an Möglichkeiten in Verhalten und Handeln erlernen können.

Wir beschäftigen uns dabei mit folgenden Fragen:

- Was bedeutet diese Vielfalt für unser pädagogisches Handeln?
- Wie können wir Kinder zu offenen Menschen erziehen?
- Warum sind Kinder für andere Kinder wichtig?
- Wo finden wir Unterschiede, wo Gemeinsamkeiten?
- Welche Stolpersteine gibt es für Mädchen und Buben?
- Wie lernen Buben positive Verhaltensmuster?
- Wozu sollen sich Mädchen durchsetzen können?
- Weshalb sollen die Jungen von den Alten lernen? Und umgekehrt?

**Referent:** **Philipp Leeb**, Bubenarbeiter im Verein poika, Sonder- und Sprachheilpädagoge, Genderexperte für das BMBF, Fortbildner mit Multiplikator\*innen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

## Bubenarbeit in Theorie & Praxis

**Datum:** Sonntag, 09.12.2018

**Dauer:** 09:00 - 17:45 Uhr (10 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---

Mädchen tragen rosa, Buben blau? Mädchen möchten Prinzessinnen sein, Buben Cowboys?  
Mädchen spielen mit Puppen, Buben mit Autos? Stimmt nicht! Zum Glück ist die Welt nicht nur blau und rosa!

Gendersensible Bubenarbeit ist ein spannender und wichtiger Aspekt in der pädagogischen Arbeit, um die Grundlage für ein gleichberechtigtes Miteinander zu schaffen. Philipp Leeb zeigt praxisnah die Einsatzmöglichkeiten im Arbeitsalltag.

### Was erwartet Sie unter Anderem?

- Geschlechtertheorien? Praxisnah erklärt!
- Brauchen Buben etwas anders als Mädchen?
- Bubenarbeit in der Praxis
- Überlegungen zum Einsatz von Materialien und Übungen im pädagogischen Alltag
- Fallbesprechungen mit Intevision
- Diskurs der "Feminisierung" von Erziehung
- Crosswork: Arbeiten als Frau mit Buben
- Kennenlernen von Möglichkeiten der spezifischen Bubenförderung

**Referent:** **Philipp Leeb**, Bubenarbeiter im Verein poika, Sonder- und Sprachheilpädagoge, Genderexperte für das BMBF, Fortbildner mit Multiplikator\*innen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

---

**Teamarbeit – Elternarbeit – Zusammenarbeit: Gemeinsam noch besser zusammenarbeiten!**

**Datum:** Donnerstag, 25.10.2018

**Dauer:** 17:00 – 21:00 Uhr (5 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---

**Gute Team- und Elternarbeit lohnt sich!**

Aber eine gute Zusammenarbeit stellt sich nicht automatisch ein. Neben dem Bemühen darum geht es auch um das Wissen:

- Wie spreche ich Probleme an?
- Wie gehe ich mit Kränkungen um?
- Kann Kritik wirklich nützen?
- Wie können Spaß und Humor in der Zusammenarbeit bewahrt oder sogar gefördert werden?
- Wie drücke ich Wertschätzung am besten aus?
- Was tun, wenn es jemanden von den KollegInnen einmal miserabel geht?
- Was tun, wenn ich bemerke oder höre, dass es einem Elternteil nicht gut geht?

Das **Helsinki Brief Therapy Institutes** hat sich umfassend mit diesen Fragen beschäftigt und eine Methode entwickelt, den sogenannten **TWIN Star**, der wirksame und einfach anwendbare Strategien zum **Aufbau einer guten Kooperation** und/ oder zur Verbesserung einer belastenden Zusammenarbeit anbietet. Das Konzept zielt auf die Schlüsselfaktoren für psychosoziale Gesundheit ab und liefert ein **praktikables Werkzeug** zur Förderung eines zufriedenen und gesunden Arbeitslebens.

**Sie sind eingeladen, eigene Fragestellungen aus Ihrer täglichen Praxis mitzubringen!**

Wir werden die Methode praktisch üben und Sie können dabei gleich Lösungen für Ihre anstehenden Anliegen oder Probleme finden und mitnehmen.

**Referentin:** **Mag.<sup>a</sup> Sabine Maunz**, Arbeits- und Organisationspsychologin, Supervisorin, systemischer Coach, Gesundheits- und Klinische Psychologin, Certified Practitioner für Advanced Energy Psychology® (EDxTM), Diplomierete Gesundheits- und Krankenschwester

---

## I Am Happy I Am Good: Kooperation und soziales Verhalten bei Kindern

**Datum:** Donnerstag & Freitag, 13.12. & 14.12.2018

**Dauer:** 17:00 – 21:00 Uhr (2 x 5 UE)

**Ort:** Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

---

In zwei zusammengehörigen Blöcken wird gemeinsam in entspannter Atmosphäre erarbeitet, wie Kinder z.B. durch altersgerechte Yoga-Übungen in ihrer Gesundheit, Konzentration, Selbstwahrnehmung und ihrem (Selbst-)Bewusstsein in sozialen Gruppen unterstützt werden können.

### **Im Zentrum stehen dabei:**

Freude, Achtsamkeit, Kreativität, Toleranz, Selbstbewusstsein und Vertrauen

### **Übungsfelder sind:**

Sozialverhalten, innere Einstellung, Körperhaltung, Atmung, Sinneswahrnehmung und Konzentration

### **Inhalte:**

- Kindgerechte Sonnengrußgeschichten und Yogahaltungen
- Erlernen von Reimen zur besseren Merkfähigkeit und zur Sprachförderung
- Partner- und Gruppenspiele für die Verbesserung der Sozialkompetenz
- Verbesserung der Haltung durch Dehnungs- und Kräftigungsübungen
- Wahrnehmung von Emotionen
- Entspannung und Ruhe finden
- Planung einer altersgemäßen Kinderyogastunde

Ein Skriptum hilft bei der Umsetzung im Alltag.

**Referentin:** **Stephanie Cech**, Kinderyoga, Familienyoga

**"Little Chefs" - Kochen mit Kindern, Kochen für Kinder!**  
**Ernährungswissenschaftliche Grundlagen und die Umsetzung im KiGru-Alltag**

**Datum:** Samstag, 24.11.2018

**Dauer:** 09:00 - 17:45 (10 UE)

**Ort:** Kochstudio essen:z (1060 Wien, Brückengasse 4)

---

Essen soll Genuss und Freude bereiten - und gut tun! Der Workshop in unserem Kochstudio dreht sich darum, wie die richtige Ernährung Gesundheit und Wohlbefinden unterstützen kann. Dabei werden wir auch zwei bis drei kleine Speisen zubereiten, die wir gemeinsam als gesunde Jause verzehren können.

- Ernährungswissenschaftliche Grundlagen für eine ausgewogene Ernährung des Kindes: Ernährungspyramide, Beispiele für Speisepläne und Zusammenstellung einzelner Mahlzeiten, inklusive Kochpraxis (2-3 Speisen)
- Der süße Geschmack – Geschmacksprägungen und -vorlieben von Kindern
- Getränke
- Zucker und Süßungsmittel – pro und contra
- Getreide, Gluten und Weizen – machen Kohlenhydrate wirklich dick und müssen alle Gluten und/oder Weizen meiden?
- Kochen mit Kindern - Kochen für Kinder

**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> **Claudia Nichterl**, Ernährungswissenschaftlerin, Ernährungsberaterin,  
Autorin von Kochbüchern, Dozentin an der Donau Uni Krems und Wiener Schule  
für TCM, Schwerpunkte: TCM, Metabolic Balance